

Energetische Sanierung des Finanzamtes in Schwalmstadt

Das Finanzamt in Schwalmstadt ist im Rahmen des CO²- Minderungs- und Energieeffizienzprogramm-COME energetisch saniert worden. Ziel war die Reduzierung der Emissionen auf Landesebene. Dabei wurde eine möglichst hohe Co²-Einsparung bei größtmöglicher Kosteneffizienz erzielt.

Auf Grund von Schäden des Außenputzes (Gebäudebaujahr 1921 unter Denkmalschutz stehend) und des Zustandes der Fenster ist im Rahmen der ganzheitlichen Betrachtung der Liegenschaft die energetische Sanierung der Gebäudehülle zur Reduzierung des Heizenergieverbrauches und der CO₂- Emissionen vorgenommen worden. Hierzu wurden die Fenster erneuert und die Außenwände (ohne die Kellerwände) gedämmt. Das, bereits im Jahr 2006 ertüchtigt, Dachgeschoss wurde auf Leckagen und Nachbesserungsbedarf überprüft. Die erste Dichtigkeitsprüfung bezog sich nur auf das Dachgeschoss vor der geplanten Grundsanierung. Eine zweite Messung wurde nach der geplanten Grundsanierung im gesamten Gebäude vorgenommen.



Ansicht Süd



Haupteingang Finanzamt

Bauherr: Land Hessen, vertreten durch das Hessische Immobilienmanagement
Niederlassung Kassel (heute: LBH), Falderbaumstr. 16b, 34123 Kassel
Bauort: Finanzamt Schwalmstadt, Landgraf-Phillip-Straße 15, 34613
Schwalmstadt
Größe: BGF = 1.694m²
Leistungen: Arch. + TGA LPH 5-8
Herstellungskosten: 812.267, - €
Fertigstellung: 02.2015
